



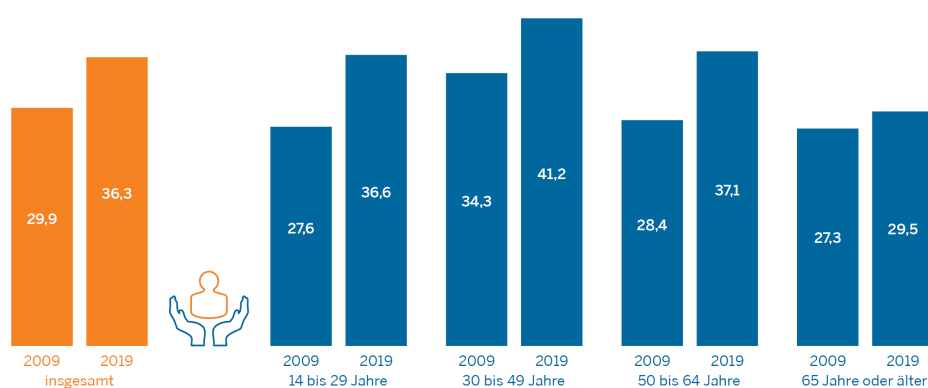
Montag, 9. Mai 2022

NRW: Mehr als jede/r Dritte engagierte sich 2019 ehrenamtlich

Pressestelle
[0211 9449-6661](tel:021194496661)
pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Mehr als jede/r Dritte in Nordrhein-Westfalen war 2019 ehrenamtlich tätig (36,3 Prozent). Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als statistisches Landesamt anhand einer Auswertung des deutschen Freiwilligensurveys mitteilt, erhöhte sich das bürgerschaftliche Engagement in Nordrhein-Westfalen von 2009 (29,9 Prozent) bis 2019 um 6,4 Prozentpunkte. Der Anteil der ehrenamtlich aktiven Frauen stieg von 2009 (27,1 Prozent) bis 2019 um 10,0 Prozentpunkte auf 37,1 Prozent. Bei Männern stieg die Quote im selben Zeitraum von 33,0 Prozent um 2,4 Prozentpunkte auf 35,4 Prozent.

Ehrenamtlich engagierte Personen* in NRW 2009 und 2019 nach Altersgruppen
Anteil in Prozent



* Quelle: Deutscher Freiwilligensurvey (FWS) 2009/2019

Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Ehrenamtlich engagierte Personen ¹⁾ in NRW 2009 und 2019 nach Altersgruppen			
Alter	Jahr	Engagierte	Nicht Engagierte
		Anteil in Prozent	
insgesamt	2009	29,9	70,1
	2019	36,3	63,7
14 bis 29 Jahre	2009	27,6	72,4
	2019	36,6	63,4
30 bis 49 Jahre	2009	34,3	65,7
	2019	41,2	58,8
50 bis 64 Jahre	2009	28,4	71,6
	2019	37,1	62,9
65 Jahre oder älter	2009	27,3	72,7
	2019	29,5	70,5

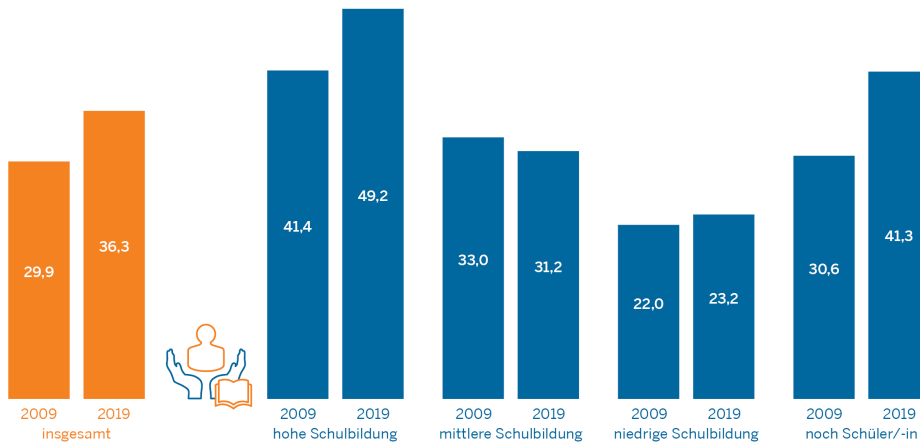
*) Quelle: Deutscher Freiwilligensurvey (FWS) 2009/2019

Der Anteil der Personen, die ein Ehrenamt ausübten, war in NRW im Jahr 2019 in allen Altersgruppen höher als 2009. Mit 41,2 Prozent war das Engagement bei 30- bis 49-Jährigen 2019 am größten und um 6,8 Prozentpunkte höher als 2009 (damals: 34,3 Prozent). Die stärksten Zuwächse im Zehnjahrzeitraum gab es bei den 14- bis 29-Jährigen (36,6



Prozent; +9,0 Prozentpunkte) und bei den 50- bis 64-Jährigen (37,1 Prozent; +8,7 Prozentpunkte).

Ehrenamtlich engagierte Personen* in NRW 2009 und 2019 nach Schulabschluss
Anteil in Prozent



* Quelle: Deutscher Freiwilligensurvey (FWS) 2009/2019

Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

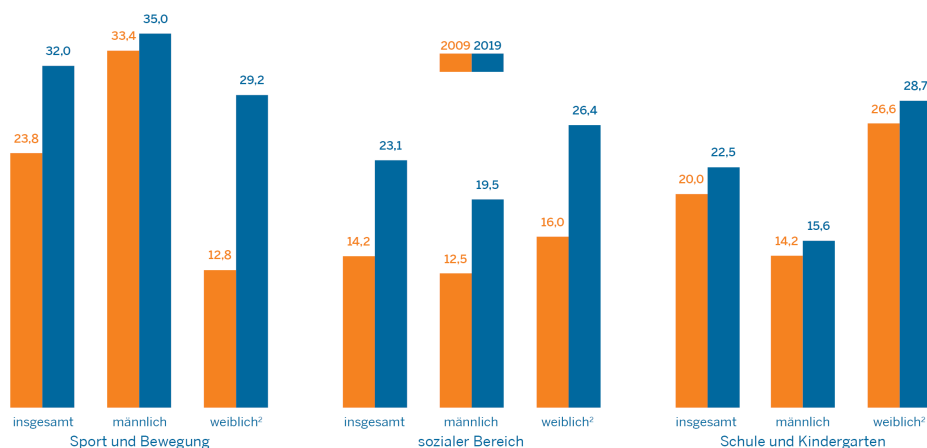
Ehrenamtlich engagierte Personen* in NRW 2009 und 2019 nach Schulabschluss			
Schulabschluss	Jahr	Anteil in Prozent	
		Engagierte	Nicht Engagierte
Insgesamt	2009	29,9	70,1
	2019	36,3	63,7
hohe Schulbildung	2009	41,4	58,6
	2019	49,2	50,8
mittlere Schulbildung	2009	33,0	67,0
	2019	31,2	68,8
niedrige Schulbildung	2009	22,0	78,0
	2019	23,2	76,8
noch Schüler/-in	2009	30,6	69,4
	2019	41,3	58,7

*) Quelle: Deutscher Freiwilligensurvey (FWS) 2009/2019

Der Bildungshintergrund spielt im Kontext des ehrenamtlichen Engagements eine nicht unbedeutende Rolle: Im Jahr 2019 war fast die Hälfte der Befragten mit hoher Schulbildung ehrenamtlich tätig. Gegenüber 2009 stieg dieser Anteil um 7,8 Prozentpunkte. 41,3 Prozent der noch vor ihrem Schulabschluss stehenden Schülerinnen und Schüler waren 2019 ehrenamtlich engagiert; dieser Anteil ist binnen zehn Jahren um 9,7 Prozentpunkte gestiegen. Nur bei Personen mit mittlerer Schulbildung war im betrachteten Zeitraum ein Rückgang beim Engagement zu verzeichnen: Während 2009 rund ein Drittel (33,0 Prozent) ehrenamtlich aktiv war, waren es 2019 nur noch 31,2 Prozent.



Ehrenamtlich engagierte Personen¹ in NRW 2009 und 2019 nach Betätigungsbereich Anteil in Prozent



¹ Quelle: Deutscher Freiwilligensurvey (FWS) 2009/2019; ² einschließlich divers

Grafik: IT.NRW

Tabellarische Daten der Grafik

Ehrenamtlich engagierte Personen¹ in Nordrhein-Westfalen 2009 und 2019 nach Betätigungsbereich

Geschlecht	Betätigungsbereich	Anteil in Prozent	
		2009	2019
Sport und Bewegung	insgesamt	23,8	32,0
	männlich	33,4	35,0
	weiblich ^{**}	12,8	29,2
sozialer Bereich	insgesamt	14,2	23,1
	männlich	12,5	19,5
	weiblich ^{**}	16,0	26,4
Schule und Kindergarten	insgesamt	20,0	22,5
	männlich	14,2	15,6
	weiblich ^{**}	26,6	28,7

¹) Quelle: Deutscher Freiwilligensurvey (FWS) 2009/2019; ^{**}) einschließlich divers

Wie das Statistische Landesamt weiter mitteilt, gab es in Nordrhein-Westfalen bei der Art des freiwilligen Engagements Unterschiede zwischen Frauen und Männern: Männer engagierten sich 2019 überwiegend im Bereich Sport und Bewegung (35,0 Prozent); 19,5 Prozent waren ehrenamtlich im sozialen Bereich und 15,6 Prozent in Schulen und Kindergärten tätig. 2009 waren 12,8 Prozent aller engagierten Frauen im Bereich Sport und Bewegung tätig; dieser Anteil ist bis 2019 auf 29,2 Prozent gestiegen; damit hat sich das ehrenamtliche Engagement von Frauen im Sport binnen zehn Jahren mehr als verdoppelt. In Schulen und Kindergärten waren Frauen 2019 mit 28,7 Prozent am zweithäufigsten engagiert; mehr als ein Viertel (26,4 Prozent) war im sozialen Bereich ehrenamtlich aktiv.

Der Deutsche Freiwilligensurvey führt repräsentative telefonische Befragungen zum freiwilligen Engagement in Deutschland durch, die sich an Personen ab 14 Jahren richten. 2019 wurden in Nordrhein-Westfalen 3 225 Personen befragt, im Jahr 2009 waren dies 2 515 Personen gewesen. Die Daten des Freiwilligensurveys wurden seit 1999 fünf Mal erhoben; die letzte entsprechende Erhebung fand 2019 statt. Der Freiwilligensurvey wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die wissenschaftliche Leitung des



Freiwilligensurveys liegt beim Deutschen Zentrum für Altersfragen.
(IT.NRW)

(184 / 22) Düsseldorf, den 9. Mai 2022